

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 7 (1953)

Heft: 6

Artikel: Heluan-Teppiche = Tapis Hélouan = Heluan carpets

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-328556>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

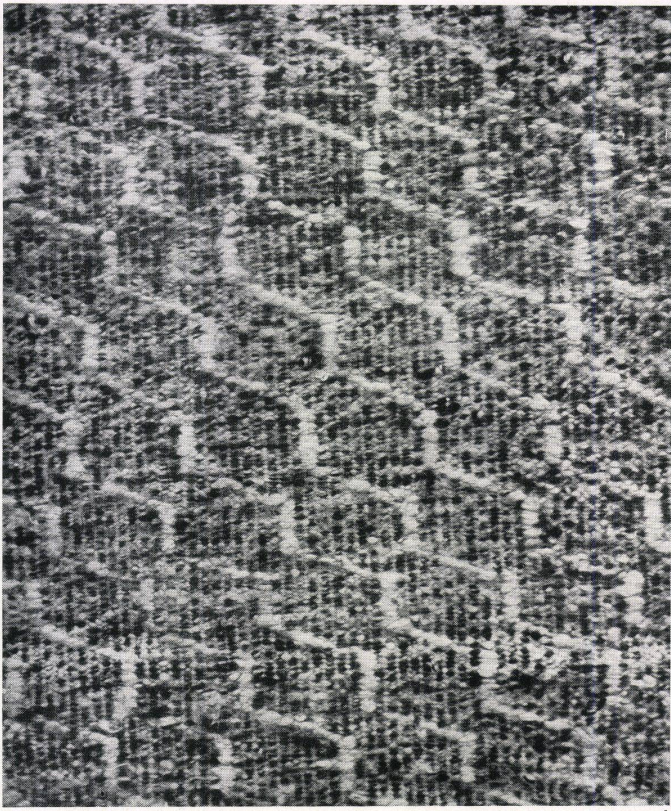
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

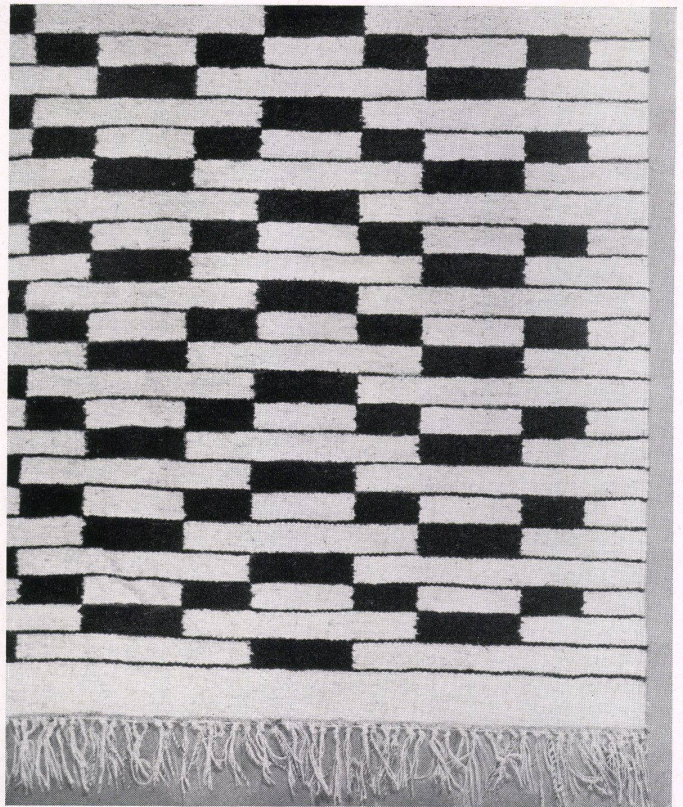
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

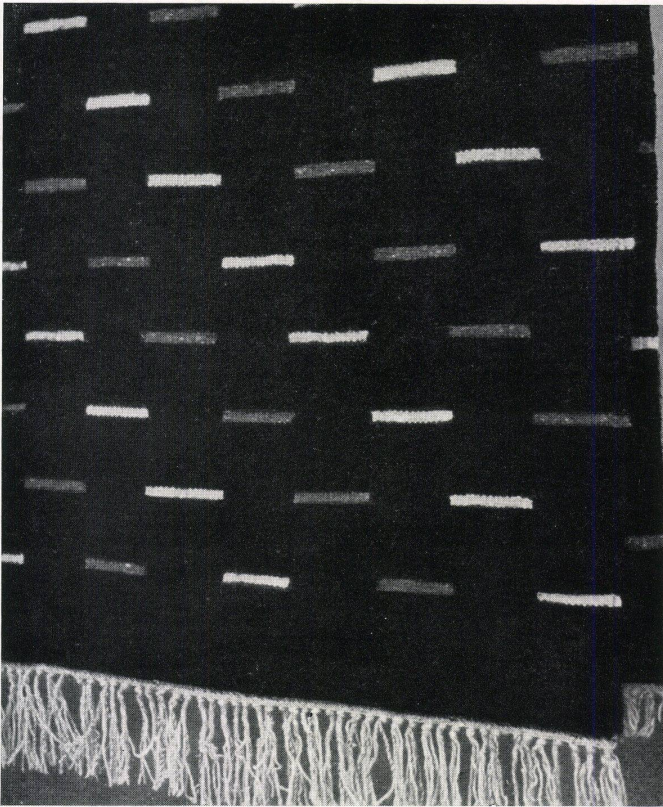
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



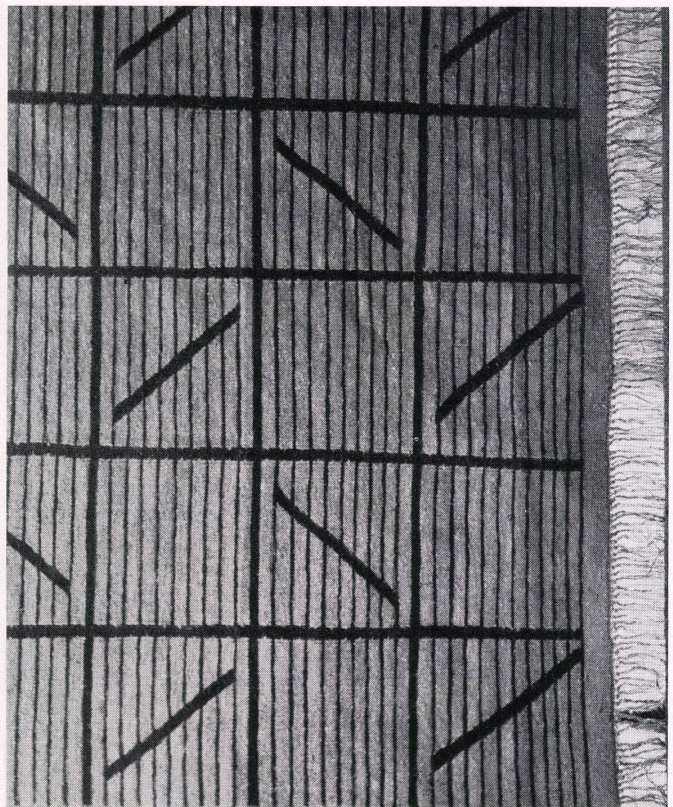
1



2



3



4

Heluan-Teppiche

Tapis Héluan
Heluan carpets

Entwurf: Pierre Gauchat SWB,
Zürich
Verkauf: Schuster & Co.,
Zürich/St. Gallen

In der letzten Zeit zeichnet sich die Tendenz ab, dem Teppich wieder mehr Eigenleben zuzubilligen und ihm mehr Einfluß auf die farbige und formale Haltung der Wohnung zu geben. Er wird heute wieder als mitbestimmender Faktor der räumlichen Gestaltung anerkannt.

Die entsprechenden Wandlungen, die sich auf dem Gebiet der Teppichgestaltung abzeichnen, veranlaßten Pierre Gauchat SWB, Zürich, der die »Heluan«-Teppiche für das Teppichhaus Schuster &

Cie., St. Gallen und Zürich, von Anfang an entwarf, zu einer Reihe neuer Schöpfungen. Während die frühesten seiner Dessins rein der Webtechnik und ihren Möglichkeiten entsprachen und die Naturfarben Weiß, Beige, Hellbraun, Dunkelbraun, Grau, Schwarz und Marron dem »Heluan« ihren Charakter verliehen, versucht Gauchat heute eine reichere, geometrisch-einfache Musterung (immer noch mit ungefärbter Wolle) in der webtechnisch komplizierten Art der »Beduinen-Kelims«. Unter

seinen neuesten Mustern stellen deshalb manche kühne Lösungen dar.

Die neuen Teppiche Gauchats, die wir hier zeigen, sind aus reiner, langhaariger, handgespinnener ägyptischer Schafwolle, auf Handwebstühlen hergestellt. Ebenso besteht der Zettel aus reiner Wolle. Das Gewicht pro qm beträgt 2,7 kg.